

PRESSEMITTEILUNG

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tournee- und Pressebüro Cunningham
Bolzhurststraße 54
77731 Willstätt

Tel: 07852 - 93 30 34
Fax: 032 121 251 208 oder 07852 - 93 37 76
E-Mail: ullacunningham@eleg-online.com
www.tourneebuero-cunningham.com

Zur sofortigen Veröffentlichung

Konzertereignis 2012 Klassik, Celtic, Gipsy Swing & Tango Duo Burstein & Legnani

Am **Sonntag, 4. März 2012, 11 Uhr** sind Ariana Burstein (Cello) & Roberto Legnani (Gitarre) in Schwäbisch Hall im Hällisch-Fränkischen Museum, Im Keckenhof 6, zu Gast. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf im Museum und an der Konzertkasse ab 10.30 Uhr. Weitere Informationen, Ticket- und Platzreservierung: www.tourneebuero-cunningham.com und Tel. 07852/93 30 34.

Mit frischen Inspirationen hat das Weltklasse-Duo wieder ein neues, unverkennbares Programm gezaubert, das auf der Tournee 2012 präsentiert wird. Es beginnt mit keltisch-irischer Musik, die von Legenden und Mythen inspiriert ist. Energievolle Musik wechselt sich ab mit entspannender Ruhe oder beschwingter Heiterkeit; zuweilen birgt sie eine besonnene Melancholie, die von der Weite und Freiheit der Landschaften erzählt. Weitere Höhepunkte: „Nächte in Buenos Aires“ mit Milonga- und Tangomusik, die unter die Haut geht. Sie bedeutet mehr als nur Tänze: in faszinierender Vielfalt sind Zärtlichkeit, elegante Sinnlichkeit, Erotik und Sehnsüchte vertont. Auch Eigenkompositionen und Werke großer Komponisten werden aufgeführt, u. a. von Thomas Moore. Tárregas „Recuerdos de la Alhambra“ ist erstmals in der Version für Gitarre & Cello zu hören. Neben spanischer und orientalischer Musik bildet der „Gipsy Swing“ wieder ein besonderes Highlight. Das Konzertprogramm zeigt ein harmonisches Miteinander der Musikkulturen. Die neue CD erscheint voraussichtlich im Februar.

Burstein & Legnani bieten mit ihren kunstvollen und klassischen Arrangements eine phänomenale Klangwelt und ein unvergleichliches Konzertereignis: zwei Künstler mit Elan und einer Intensität, die in ihrem Temperament von imponierender Virtuosität sind. Sie haben die ungewöhnlich aparte Kombination Cello und Gitarre im Konzertleben mehr als ein Jahrzehnt lang prägend und kontinuierlich etabliert.

Ariana Burstein überzeugt mit klassischen Werken ebenso wie mit dem Tanz ihrer lateinamerikanischen Heimat, dem Tango. Bravourös zeigt sie die enorme stilistische und emotionale Bandbreite des Cellos. **Roberto Legnani** hat sich während zahlreicher Tourneen im In- und Ausland einen Namen als „Magier der Gitarre“, als Gitarrenvirtuose und als „Meister des sauberen Tons“ erworben. Seine Erscheinung, Interpretationen und Kompositionen zeugen von einer charismatischen Künstlerpersönlichkeit.